

Wie wir arbeiten

## Die Zusammenarbeit mit Familien



*Um eine gute Eingewöhnung und eine verlässliche, partnerschaftliche Bindung zum Wohl der Kinder zu erlangen, stehen wir im stetigen Austausch mit den Familien.*

*Wir unterstützen und begleiten Familien bei der Erziehung ihrer Kinder und bieten bei Bedarf kompetente Beratung und Hilfestellung zum Wohle des Kindes an.*

*Wir geben Eltern gern umfassende Informationen über unser pädagogisches Handeln und machen unsere Vorhaben transparent.*

*Dazu bieten wir verschiedene Formen der Elternarbeit an, wie z.B. Tür- und Angelgespräche, Elternabende, Einzelgespräche, Mitwirkung und Gestaltung von Festen und Feiern.*

*Wünsche, Kritik, Sorgen und Ängste der Eltern nehmen wir ernst und setzen uns damit auseinander.*

Wie wir arbeiten

## Die Zusammenarbeit mit Kindergarten und Grundschule



*Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule muss sorgfältig gestaltet werden, denn er stellt für Kinder einen Meilenstein in der Entwicklung dar. Eine gute Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule erleichtert den konkreten Übergang und schlägt eine Brücke zwischen den unterschiedlichen Lernkulturen.*

*Unser Kindergarten nimmt an dem Modellprojekt Brückenjahr teil. Das heißt, die Pädagogen aus den Kindergärten Roringen und Herberhausen kooperieren im regelmäßigen Austausch mit der Grundschule Herberhausen über ihr Bildungsverständnis und gestalten gemeinsame Projekte.*

*Wie zum Beispiel:*

- Gemeinsamer Schnupperunterricht
- Besuche der Herberhäuser Schulkinder
- Treffen in der Lernwerkstatt

### **„Du hast uns Deine Welt geschenkt“**

*Im Kindergarten feiern wir christliche Feste und erzählen biblische Geschichten und gestalten Familiengottesdienste in der Kirchengemeinde mit. Wir interessieren uns für die Kulturen und Religionen unserer Kinder und respektieren Unterschiede.*

**Evangelischer Kindergarten Roringen**  
Lange Str. 4 · 37077 Göttingen  
Tel. 05 51 - 24 106  
[kg.roringen@t-online.de](mailto:kg.roringen@t-online.de)



Evangelischer

## Kindergarten Roringen



## Über uns

### Die **Betreuung** Ihres Kindes steht im **Mittelpunkt**



- In unserem Kindergarten, in ländlicher Umgebung werden derzeit 25 Kinder in einer Altersübergreifenden Gruppe und 15 Kinder in einer Krippengruppe betreut.
- Wir nehmen Kinder im Alter von 1 – 6 Jahren auf. Die Öffnungszeiten sind Mo – Fr von 7.30 – 16.00 Uhr.
- Die Kinder haben die Gelegenheit im Kindergarten Mittag zu essen.
- Träger der Einrichtung ist die Ev.- luth. Kirchengemeinde St. Martin in Roringen.
- Das pädagogische Personal besteht aus fünf Erzieherinnen und zwei Praktikanten im freiwilligen sozialen Jahr.



## Wie wir arbeiten

### Spielen, lernen und entdecken im Kindergarten



- Die Grundlagen unserer pädagogischen Arbeit ist der Orientierungsplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich für Niedersachsen.
- Orientiert an den Bedürfnissen der Kinder und der Einrichtung gestalten wir ihre Umgebung so, dass sie zum entdecken, forschen, lernen einlädt und zum Handeln herausfordert.
- Wir greifen Interessen, Fragen und Situationen aus dem Alltag der Kinder auf, aus denen sich Projekte und Angebote ergeben.
- Daraus ergibt sich ein Tages- und Wochenablauf mit immer wiederkehrenden Elementen wie: Frühstück, Turnen, Angebote und Projekte, Gesprächskreise und Kinderversammlungen.
- Darüber hinaus bieten wir vielfältige Lernmöglichkeiten in den Bereichen: Sprache und sprechen, Bewegung, Natur und Umwelt, Musik und Kreativität sowie Erfahrungen mit Gott und der Welt an.

## Die Kinderkrippe

### Kleine Kinder entdecken die Welt **Schritt für Schritt**



- Die Kinderkrippe versteht sich als „Lebensraum“ in dem Kinder spielend lernen, essen, schlafen und pflegerisch versorgt werden.
- Mit Respekt und liebevoller Zuwendung begegnen wir den Kindern individuell und begleiten sie in ihrer Entwicklung.
- Wir schaffen eine Atmosphäre in der Kinder Geborgenheit und Vertrauen erfahren. Ihren Raum und ihre Zeit in der Krippe gestalten wir so, dass sie ganzheitliche Erfahrungen mit allen Sinnen machen können.
- Feste Elemente wie Morgenkreis, gemeinsame Mahlzeiten, Pflegezeit...teilen den Tag ein und schaffen einen verlässlichen Rahmen mit wiederkehrenden Ritualen.
- Wir unterstützen die Lust und Neugier Neues zu entdecken und bieten ihnen in gezielten Aktivitäten vielfältige Möglichkeiten, die Welt zu „begreifen“ und Gemeinschaft zu erleben.